

Lesung aus »Die andere Seite der Sonne«

## Ein Abend mit Hardy Krüger

**Detmold.** Der bekannte Schauspieler Hardy Krüger kommt nun doch. Am Mittwoch, 18. November liest er ab 20 Uhr in der Aula der Alten Schule am Wall aus seinem aktuellen Buch »Die andere Seite der Sonne«, erzählt aus seinem ereignisreichen Leben und unterhält sich mit seinen Zuhörern. Ursprünglich sollte die Veranstaltung mit Hardy Krüger bereits am 4. November stattfinden, musste dann aber kurzfristig abgesagt werden, weil der 81-Jährige erkrankt war. Doch nun ist Krüger wieder auf den Beinen und hat den ausgefallenen Termin kurzerhand hinten an seine Lesereise angehängt, bevor er wieder in die

USA zurückfliegt, wo er die meiste Zeit des Jahres verbringt.

Aus organisatorischen Gründen findet die Veranstaltung nicht wie ursprünglich geplant im Gymnasium Leopoldinum, sondern nun in der Alten Schule am Wall statt (Zugang durch das Residenz-Hotel). Die bereits für den 4. November verkauften Eintrittskarten sind für den neuen Termin gültig, werden aber auch gern zurückgenommen, wenn Interessenten am 18. November nicht kommen können.

Eintrittskarten sind in der Buchhandlung Jaenicke erhältlich (Tel. 05231/9104840, [www.buchhandlung-jaenicke.de](http://www.buchhandlung-jaenicke.de)).

Schauspielerlegende liest in Detmold

## Ein Abend mit Hardy Krüger

**Detmold.** Er ist einer der ganz großen deutschen Filmschauspieler und einer der wenigen Deutschen, die nach dem 2. Weltkrieg auch in Hollywood Karriere gemacht haben. Am Mittwoch, 4. November ab 20 Uhr, liest Hardy Krüger in der Neuen Aula des Gymnasiums Leopoldinum aus seinem neuesten Buch »Die andere Seite der Sonne« und erzählt aus seinem ereignisreichen Leben.

»Die Veranstaltungen mit Hardy Krüger sind etwas ganz Besonderes«, sagt Stephan Jaenicke, dem es gelungen ist, den Schauspieler und Autor für den Abend in Detmold zu engagieren. »Hardy Krüger zelebriert eine Veranstaltung, die weit mehr ist als nur eine Autorenlesung. Zwischen den gelesenen Texten erzählt er aus seinem Leben, gibt kleine Anekdoten zum Besten und geht gern auf Fragen aus dem Publikum ein. Nach der Veranstaltung signiert er seine Bücher, unterhält sich mit seinen Zuhörern und gibt gern noch Autogramme.« Hardy Krüger wurde am 12. April 1928 in Berlin geboren und war bereits in sehr jungen Jahren als Schauspieler berühmt. Er war für

Filmaufnahmen in der ganzen Welt unterwegs, hat zwischendurch aber immer wieder auch am Theater gespielt. Seine Arbeit als Schauspieler fand weltweit größte Anerkennung. Er war der erste deutsche Filmschauspieler, der nach dem Zweiten Weltkrieg in London, Paris, Australien und Hollywood mit Kollegen wie John Wayne, James Stewart, Richard Burton und Sean Connery gearbeitet hat. Hardy Krüger ist Träger der »Goldenen Kamera« und des »Bundesfilmpreises«. Der französische Film »Sonntage mit Sybill« mit Hardy Krüger in der Hauptrolle erhielt 1962 als bester ausländischer Film den »Oscar«.

In den 80er und 90er Jahren sah ein Millionenpublikum seine Reisereportagen, die das ARD unter dem Titel »Weltenbummler« ausstrahlte. Seit 1970 hat Hardy Krüger auch zahlreiche Bücher geschrieben.

Eintrittskarten zur Veranstaltung sind im Vorverkauf bei der Buchhandlung Jaenicke erhältlich (Tel. 05231/9104840, [www.buchhandlung-jaenicke.de](http://www.buchhandlung-jaenicke.de), [buchhandlung-jaenicke@t-online.de](mailto:buchhandlung-jaenicke@t-online.de)).

Biographische Reise mit der Schauspiellegende Hardy Krüger

## Menschlich und ganz ohne Starallüren

**Detmold (js).** Das Leben eines Weltenbummlers hat viele Geschichten zu erzählen, insbesondere dann, wenn es sich um das Leben von Schauspiellegende Hardy Krüger handelt. Viele Geschichten ranken sich um ebenso legendäre »Größen« wie Max Schmeling, Sir Richard Attenborough, Charles Aznavour, denen Krüger auf seinem Lebensweg begegnet ist und die in seinen Büchern achtungsvoll Erwähnung finden.

Die Bücher spiegeln Szenen seines Lebens wider. In seinen Lesungen zieht er mit diesen Geschichten und mit dem Geschick, eben diese Legenden mit seiner ausdrucksstarken Stimme zu imitieren, die Zuhörer in seinen Bann. Jüngst geschehen in der Aula der Alten Schule am Wall. Stephan Jaenicke ist es gelungen, mit Hardy Krüger eine der großen deutschen Persönlichkeiten nach Detmold zu holen. Zahlreich waren die Zuschauer bzw. Zuhörer erschienen, um sich von den Lebensgeschichten des weit gereisten Kosmopoliten mitreißen zu lassen. Eine Legende zum Anfassen. Menschlich und ohne jegliche Starallüren. Man lachte und man weinte mit ihm.

In den 81 Jahren seines Lebens hat Hardy Krüger viel erlebt. Ins-



Gemeinsam mit seiner Frau Anita signierte Hardy Krüger Bücher und stand Rede und Antwort zu all den Fragen seiner »Anhänger«.

Foto: Szabo

besondere die Vergangenheit Deutschlands hat ihn sehr bewegt und beeinflusst. Eine seiner Geschichten erzählt von einer der Bombenangriffsnächte in Berlin. In dieser Nacht verliert er seine Liebe. Das hat Spuren hinterlassen, die großes Gefühl und tiefe Trauer mit sich bringen. Im An-

schluss an diese Szenen seines Lebens ermahnt Hardy Krüger die Politikverdrossenen der Deutschen und spricht einen Appell an das Publikum aus: Jeder soll wählen gehen. Nur so könne man demokratisch gegen rechtsradikale Gruppierungen und Parteien vorgehen.